

Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe - § 28 SGB II / § 34 SGB XII / § 6b

BKGG

Name, Vorname des Kindes		Eingangsstempel
Name, Vorname der/s gesetzlichen Vertreters		
Geburtsdatum des Kindes		
Anschrift		

Leistungen zu Sicherung des Lebensunterhaltes nach dem SGB II (Jobcenter Bochum)			
BG-Nummer:	32102BG	zuständiger Standort:	
Leistungen zu Sicherung des Lebensunterhaltes nach dem SGB XII (Sozialamt)			
Aktenzeichen:	1 000		
Leistungen nach §2 AsylBLG			
Aktenzeichen			
Kinderzuschlag nach dem Bundeskindergeldgesetz (Familienkasse)			
Ki-Ge Nr.:			
Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz (WoGG)			
Wohngeld-Nr.:			

Ich beantrage für mein Kind folgende Leistungen:

<input type="checkbox"/>	eintägige Ausflüge in der Schule/Kindertageseinrichtung bitte fügen Sie eine Bestätigung der Einrichtung über die Kosten bei
<input type="checkbox"/>	mehrtägige Klassenfahrten im Rahmen der schulrechtlichen Bestimmungen bitte fügen Sie eine Bestätigung der Einrichtung über die Kosten bei
<input type="checkbox"/>	Beförderung von Schülerinnen und Schülern zur Schule
<input type="checkbox"/>	eine ergänzende angemessene Lernförderung
<input type="checkbox"/>	gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule oder Kindertageseinrichtung
<input type="checkbox"/>	Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben
<input type="checkbox"/>	Schulbedarfspaket
B.	Mein Kind besucht seit _____ _____ (Name und Anschrift der Schule/Einrichtung/Tagespflegeperson)
C.	Ergänzende Angaben zur Lernförderung Erhält Ihr Kind Eingliederungshilfe gem. § 35 a SGB VIII? ja <input type="checkbox"/> nein

Ich bin einverstanden, dass der Anbieter eine Mitteilung über die gewährten Leistungen erhält.

Bochum, den _____ Unterschrift _____

Wichtige Hinweise:

Die Leistungen zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (Punkt E) können für Kinder und Jugendliche beantragt werden, die noch nicht volljährig (= unter 18 Jahre) sind.

Die übrigen Leistungen können bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres beantragt werden.

Bitte geben Sie an, für welches Kind, Jugendlichen oder jungen Erwachsenen die Leistungen beantragt werden. Mit dem Antrag können mehrere Leistungen gleichzeitig beansprucht werden.

Bitte beachten Sie: Für jedes Kind, Jugendlichen oder jungen Erwachsenen ist ein eigener Antrag zu stellen.

- **Ausflüge in der Schule/Kindertageseinrichtung:**

Zu den Kosten gehören nicht das Taschengeld oder die Ausgaben, die im Vorfeld aufgebracht werden (z.B. Sportschuhe, Badezeug).

- **Ergänzende angemessene Lernförderung:**

Ohne die Bestätigung der Schule (Lehrer/Lehrerin), welcher Lernförderbedarf besteht, kann über den Antrag nicht entschieden werden.

- **Beförderung von Schülerinnen und Schülern zur Schule**

Bitte geben Sie die besuchte Schule des jeweiligen Bildungsgangs (z. B. Grundschule, Hauptschule, Realschule, Gymnasium) an.

- **Gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule/Kindertageseinrichtung:**

Bitte beachten Sie: Pro Tag der Teilnahme am gemeinschaftlichen Mittagessen ist ein Eigenanteil in Höhe von 1,00 Euro selbst zu erbringen (Kosten der Haushaltsersparnis).

- **Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben**

Mit dieser Leistung soll es Kindern und Jugendlichen ermöglicht werden, sich in Vereins- und Gemeinschaftsstrukturen zu integrieren und insbesondere Kontakt zu Gleichaltrigen aufzubauen.

Die Leistung kann nach Wunsch eingesetzt werden für:

- Mitgliedsbeiträge aus den Bereichen Sport, Spiel, Kultur und Geselligkeit (z. B. Fußballverein),
- Unterricht in künstlerischen Fächern (z. B. Musikunterricht),
- Angeleitete Aktivitäten der kulturellen Bildung (z. B. Museumsbesuche),
- die Teilnahme an Freizeiten (z. B. Pfadfinder, Theaterfreizeit).

Als Nachweis kann die Zahlungsaufforderung, der bereits gezahlte Mitgliedsbeitrag oder eine schriftliche Bestätigung des Anbieters/Vereins über die zu erwartenden Kosten dienen. Der Leistungsanbieter erhält eine Mitteilung über die gewährte Leistung.